



Carbapenemase bildende Enterobacteriaceae

Meldung zum klinischen Befund

Bitte innerhalb einer Woche an den/die Kantonsarzt/-ärztin senden (nicht direkt ans BAG).^a

Patient/in

Initiale Name: _____ Initiale Vorname: _____ Geburtsdatum: __/__/____ Geschlecht: w m
PLZ/Wohnort: _____ Kanton: _____ Wohnsitzland, falls nicht CH: _____
Nationalität: CH andere: _____

Diagnose und Manifestation

Manifestationen: Kolonisation
 Infektion, falls ja: Manifestationsbeginn, Datum: __/__/____ unbekannt
 Sepsis Pneumonie Harnwegsinfekt Infektion des Bauchraums
 Wundinfektion: _____ andere: _____
Labor: Name/Tel: _____
Anlass: Infektion Screening^b anderer: _____
Entnahme: Datum: __/__/____
Material: Blut steriles Punktat, wo: _____ Urin
 Stuhl/Analabstrich Trachealsekret/Abstrich Wunde
 anderes: _____

Verlauf

Hospitalisation: ja, Eintrittsdatum: __/__/____ nein unbekannt
Spital, Name/Tel.: _____
Abteilung: Intensivstation andere: _____
Zustand: Tod, Datum: __/__/____

Exposition

aus Sicht des Arztes / der Ärztin: bitte die wahrscheinlichste Möglichkeit angeben

Wie: medizinischer Eingriff: _____
 Auslandsaufenthalt während der letzten 12 Monate:
Land: _____ Ort: _____ Datum von: __/__/____ Datum bis: __/__/____ hospitalisiert
Land: _____ Ort: _____ Datum von: __/__/____ Datum bis: __/__/____ hospitalisiert
Land: _____ Ort: _____ Datum von: __/__/____ Datum bis: __/__/____ hospitalisiert
 Kontakt mit infizierter Person (mit und ohne Symptome): _____
 andere: _____ unbekannt
Wann: Exposition: von __/__/____ bis __/__/____ unbekannt
Exponierte Personen: ja, welche: _____ wie viele: _____ nein unbekannt
Berufliche Tätigkeit: _____

Bemerkungen

Arzt/Ärztin Name, Adresse, Tel., Fax (oder Stempel): _____

Datum: __/__/____ Unterschrift: _____

Kantonsarzt/-ärztin

Massnahmen: nein ja: _____ Datum: __/__/____ Unterschrift: _____

^a Aktuelle Formulare abrufbar unter <https://www.bag.admin.ch/infreporting>

^b Vorsorge- bzw. Reihenuntersuchungen in spezifischen Zielgruppen, z. B. präoperativ, Überweisung aus anderem Spital, Auslandsaufenthalt in Hochendemiegebiet